

## Medieninformation

---

### Ausflug mit royalem Flair

Dorstener Seniorinnen und Senioren erkunden Schloss Lembeck



Edeltraud Landers, Franz Klonek, Brigitte Häming und Luzia Scholle (v.l.n.r.) vor dem „Café am Schloss“.

Foto: Parea

#### Dorsten, 16. September 2022

„Manchmal warten schöne Reiseziele direkt vor der eigenen Haustür“. Getreu diesem Motto haben Seniorinnen und Senioren aus der Paulinum-Wohnanlage „Blauer See“ in Dorsten einen Nachmittag am Schloss Lembeck verbracht.

Schon bei der Ankunft ergaben sich einige muntere Gespräche – schließlich lieferten üppige Wassergräben, prunkvolle Bauten und farbenfrohe Blumenbeete reichlich Gründe zum Staunen. Bei einem Spaziergang konnten die Schaulustigen das symmetrisch aufgebaute Areal rund um die Wasserschlossanlage erkunden. „Ausflüge wie diese sind eine großartige Abwechslung im Alltag und sorgen nicht zuletzt für mehr Kontakte und Zusammenhalt in der Nachbarschaft“, verrät Kerstin Groote, Mitarbeiterin der gemeinnützigen Dienstleistungsgesellschaft Parea gGmbH, die den Ausflug begleitet und organisiert hat.

Neben der Besichtigung des barocken Schlossbaus bot sich den Seniorinnen und Senioren auch die Gelegenheit, im nahegelegenen Café am Schloss einzukehren und bei Kaffee und Kuchen die vielen neu gewonnenen Eindrücke sacken zu lassen. „Diese Stärkung tut gut“, kommentiert Edeltraud Landers ihr Gebäck mit einem Augenzwinkern.

In den frühen Abendstunden machte sich die kleine Reisegruppe dann auf ihren Heimweg – mit dem guten Gefühl, Neues erlebt und viele Erinnerungen mitgenommen zu haben.

## Über Parea

Parea, im Jahr 2000 vom Wohnungsunternehmen Sahle Wohnen initiiert, ist eine bislang einzigartige gemeinnützige Initiative der privaten Wohnungswirtschaft. Der Name „Parea“ stammt aus dem Altgriechischen und bedeutet „Miteinander“.

Bedingt durch den gesellschaftlichen Wandel sind die Herausforderungen an das Quartiersmanagement heute vielfältiger als früher. Parea bringt sich deshalb aktiv in die Entwicklung des sozialen Lebens in den Wohnvierteln ein, in denen sie tätig ist. Ziel aller Aktivitäten ist, das Miteinander der Bewohner zu verbessern, soziales Engagement zu fördern und Hilfen im und für den

Alltag der Bewohner zu organisieren. Das Konzept der Parea-Arbeit besteht aus drei Säulen. Erstens: der Kindergrößtagespflege „Kleine Knirpse“, die eine qualifizierte U3-Betreuung bietet. Zweitens: dem „Aktiven Seniorenwohnen“, das Veranstaltungs- und Unterstützungsangebote für Menschen der Generation 60+ umfasst. Und drittens: nachbarschaftlichen Aktivitäten, die sich an verschiedene Generationen und Kulturen richten. Mit ihrer Arbeit leistet Parea stets auch Hilfe und Anschlag zur Selbsthilfe. Das heißt, die Bewohner werden dazu ermutigt, selbst aktiv zu werden, indem sie ihre Ideen, Wünsche und Fähigkeiten bei der Gestaltung von Gemeinschaftsaktivitäten einbringen oder auch eigene nachbarschaftliche Initiativen entwickeln.

Parea ist als gemeinnützige Gesellschaft organisiert und finanziert sich aus Spenden und Zuwendungen der Wohnungswirtschaft sowie öffentlichen Zuschüssen und Projektmitteln. Die Gesellschaft, die gegenwärtig an mehr als 20 Standorten mit Schwerpunkt in Nordrhein-Westfalen tätig ist, versteht sich als Teil eines lokalen Netzwerks und kooperiert mit zahlreichen Partnern aus dem sozialen und gesellschaftlichen Bereich. Parea ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe in verschiedenen Städten Nordrhein-Westfalens.

## Rückfragen richten Sie bitte an:

PAREA gGmbH  
Thorsten Seelig, Geschäftsführer  
Bismarckstraße 34, 48268 Greven  
Tel.: 02571 81-343  
E-Mail: [thorsten.seelig@parea.de](mailto:thorsten.seelig@parea.de)